

59 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates XVII. GP

Bericht

des Finanzausschusses

über die Regierungsvorlage (30 der Beilagen): Bundesgesetz über die Zeichnung von zusätzli- chen Kapitalanteilen bei der Internationalen Finanzcorporation (IFC)

Im Hinblick auf die am 26. Dezember 1985 vom Gouverneursrat der Internationalen Finanzcorporation angenommene Resolution über die Erhöhung des genehmigten Kapitals um 650 Millionen US-Dollar soll durch den gegenständlichen Gesetzentwurf die Ermächtigung zur Zeichnung von 6 073 Kapitalanteilen in Höhe von je 1 000 laufenden US-Dollar geschaffen werden. Die Bezahlung der Anteile kann in Raten in den Jahren 1987 bis 1990 vorgenommen werden.

Der Finanzausschuß hat die erwähnte Regierungsvorlage in seiner Sitzung am 18. März 1987 in Verhandlung genommen. In der Debatte ergriffen außer dem Berichterstatter der Abgeordnete Dipl.-Kfm. Holger Bauer sowie der Bundesminister für Finanzen Dipl.-Kfm. Lacinä das Wort.

Bei der Abstimmung wurde der Gesetzentwurf mit Stimmenmehrheit angenommen.

Als Ergebnis seiner Beratungen stellt der Finanzausschuß somit den Antrag, der Nationalrat wolle dem von der Bundesregierung vorgelegten Gesetzentwurf (30 der Beilagen) die verfassungsmäßige Zustimmung erteilen.

Wien, 1987 03 18

Mag. Cordula Frieser
Berichterstatter

Dr. Nowotny
Obmann